

NACHLESE

zur

10. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft

Sonja Kühne und Günter Häckl sind die Stadtmeister 2011

Oberursel (jop). Trotz angesagter Unwetter lockten die 10. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaften 82 Golfer auf die gepflegte Anlage des GC Schloss Braunfels, der in dieser Woche sein 40-jähriges Bestehen feiert. Der Golfplatz war schon des öfteren Austragungsort für das Oberurseler Meisterschafts-Turnier, da die Gründer des vor zehn Jahren im Hotel Mövenpick gegründeten GC Oberursel Skyline weiterhin auf der Suche nach einem eigenem Spielplatz sind. „Gut Ding will Weile haben“, machte sich Klaus Mehler, der Präsident des Fördervereins, zum Wahlspruch und deutete jüngst seinen Rückzug an.

Mittlerweile hat der Förderverein 150 Mitglieder und erfreut sich auch der Gunst der Stadtväter, die während des 52. Hessentags den Ruf Oberursels als Sportstadt mit 150 Vereinen festigen konnten. Und dazu gehören auch die Oberurseler Golfer, für die sich Clubgründer Mehler vehement einsetzte, als es um den Erhalt des Vereinsnamens ging, den einige Partner aus Steinbach und Oberhöchstadt verändert hätten, weil sie einen besseren Blick auf die Frankfurter Skyline genießen. Zehn Jahre hat das Vorstands-Tandem Lautz-Mehler die Stadtmeisterschaften organisiert, die vor zwei Jahren noch um den Clubmeister-Titel für die Fördervereins-Mitglieder erweitert wurde. Inzwischen gibt es ein hölzernes Leaderboard mit den Namensschildchen aller Stadtmeister- und meisterinnen, das auf der Siegeregal für die 10. Stadtmeisterschaften im Saal „Paradies“ des Hotels Mövenpick erstmals zu besichtigen war. Und dazu hatten sich die Turnierchefs Horst Lautz, Hans-Joachim Falderbaum und Klaus Mehler noch einige Überraschungen einfallen lassen, die von den Golfern mit herzlichem Gelächter und viel Beifall honoriert wurden. Doch zunächst wurde in Braunfels um vorgabewirksame Brutto- und Nettopunkte gekämpft.

Braunfels Clubmanager Gregor Sommer und Eva Schauwecker, Starter Charly Küsgens sowie der schottische Ex-Pro und Proshop-Inhaber Derek McLellan waren schon früh auf den Beinen, um die Gäste pünktlich auf die Runde zu schicken. Zwar stand auf den Grüns noch Wasser von den Regengüssen am Vortag, doch die einstelligen Golfer aus Bad Homburg, Kronberg, Dillenburg und Idstein schreckte das nicht ab, die Titeljagd zu eröffnen. Im ersten Flight standen neben der einstelligen Topgolferin Jane Pfautsch Chi aus Bad Homburg Lokalmatador Jan Nijboer sowie die Dillenburger Günter Häckl und Roland Klama. Dicht auf den Fersen folgten die Spitzenspieler Astrid Rickels und Frank Rudolph vom GP Idstein-Nord.

Gut ein halbes Dutzend einstellige Handicaps waren am Start, darunter Sonja Kühne und Wolfgang Hügl vom GC Lauterbach,



Der Vorstand des Golfclubs Oberursel Skyline mit Sponsor vor dem Start zur 10. Stadtmeisterschaft: (v.l.) Hans-Joachim Falderbaum, Horst Lautz, Klaus Mehler, Hans-Dieter Homberg und Reiner Herrmann. Foto: Parusel

Jochen Reutter aus Braunfels, Winfried Fahl vom Golf & Landclub Kronberg, Walter Kienberger vom GC Hof Hausen und der aus Österreich nach Oberursel heimgekehrte Vorjahresmeister Christian Wilfing. Am Ende durften sich Sonja Kühne mit 27 und Günter Häckl mit 29 Bruttopunkten als Stadtmeister 2011 in die Siegerliste eintragen. Beide nahmen auf der Siegeregal den zweiten Pokal für die Clubmeisterschaft aus der Hand von Turnierchef Hans-Joachim Falderbaum in Empfang.

Der Kronberger Falderbaum, der zehn Jahre für den Club als Spielführer tätig war, hat inzwischen dieses Amt an den Oberurseler Günter Häckl abgetreten, der in diesem Sommer für die Skyliner eine Turnierreihe organisiert hat, die am 20. und 21. August mit einem Freundschaftsturnier gegen den GC Hessen-Süd abgeschlossen wird. Künftig werden Sonja Kühne und Wolfgang Hügl die Turniere betreuen, verkündete Mehler beiläufig den Generationswechsel, will aber weiterhin mit seinem Vize Lautz für den Club zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Hans-Georg Brum, der ebenso wie der Stadtverordnetenvorsteher Dr.



Drei Freunde aus der englischen Partnerstadt Rushmoor bei den 10. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaften: Jim Smith, Don Maine und Peter Jones. Foto: Parusel

Christoph Müllerleile sein Interesse am Anliegen der Golfer bekundete, begrüßte insbesondere drei englische Freunde aus der Partnerstadt Rushmoor, die extra zu den Golfmeisterschaften von der Insel auf den Kontinent geflogen waren. Golfspieler Don Maine wurde von dem Kronberger Dr. Christian Lindenberg und den Flightpartnerinnen Silke Humberg und Evelyn Schumacher unterhalten, während sich Peter Jones und Jim Smith am Nachbartisch köstlich amüsierten. Zu vorgerückter Stunde wagte Peter Jones beim Auftritt von Elvis Presley-Imitator Kau von Kajdacsy bei „Love me tender“ mit seinem Partner ein Tänzerchen. Den Elvis aus Niederdorfelden samt Ehefrau Stefanie am Mischpult hatte Horst Lautz für den Abend engagiert, ebenso ein pffiffiges Filmteam aus Hannover, das am Vormittag auf dem Platz die Turnierteilnehmer aufgenommen hatte. Die Kameramänner Tobias Bensch und Andreas „Dahli“ Dahlmann heimsten mit ihren „bewegten Bildern“ den meisten Applaus ein, wobei ein Leopard auf dem Baum, der Hai im Teich oder die versehentlich eingelochte weiße Maus und auch der in einem Vogelnest gelandete Golfball kaum den Spielfluss störten. Die Kommentare der Spieler, was für sie Golf bedeutet, und deren vergebliche Versuche, die Bälle dorthin zu bugsieren, wo sie hin sollten, lösten ein um das andere Mal großes Gelächter aus. Bürgermeister Brum bekannte spontan, dass ihm einige der gezeigten Bilder durchaus „den Einstieg zum Golfspiel erleichtern“ könnten.

Ohne Sponsoren geht nichts

Bleibt nachzutragen, dass die 10. Stadtmeisterschaften ohne die großzügigen Gesten der treuen Sponsoren nicht so erfolgreich verlaufen wären wie die neun Meisterturniere in den Vorjahren. Das Hotel Mövenpick sorgte mit Christiane Müller und Direktions-Assistent Igor Ruge an Abschlag 11 mit einem erfrischenden



Siegerehrung im Mövenpick-Saal Paradies mit (v.l.) Hans-Joachim Falderbaum, Bürgermeister Hans-Georg Brum, den Golf-Stadtmeistern 2011 Sonja Kühne und Günter Häckl sowie Horst Lautz.

Getränkeangebot für Stärkung. Im Clubrestaurant hatte Jolanta Ader mit leckeren Weißwürsten, Schinken- und Käsebrötchen, Obst und Snacks für reichliche Rundenverpflegung gesorgt, die von den Spielern sehr gelobt wurde. Zwei Dutzend bekannte Unternehmen, angeführt von der Taunus-Sparkasse, deren Vorstandsvorsitzender Hans-Dieter Homberg zum zweiten Mal dabei war, bis zum Hyatt Hotel in Köln hatten die Gelegenheit zur Werbung wahrgenommen: So die Stadtwerke Oberursel, Hotel Mövenpick, Oberurseler Woche, Intersport Taunus, Liwell-Reformhäuser, btu-Berater, Casa Primavera, GC Schloss Braunfels, Alt-Oberurseler Brauhaus, FGA Häckl, Bartos Elektro, KM-Reiseservice, mantour Manzel, Maritim Hotel, City Bike & Fun, Weinladen Weiß & Rot, Familie Kramer, Klaus Matern.

Die Ergebnisse

Stadtmeister und Clubmeister:

Sonja Kühne	27 Bruttopunkte
Günter Häckl	29 Bruttopunkte

Netto-Klasse A (0 – 18,6)

1. Claudia Westenberger	36 Punkte
2. Astrid Rickels	36 Punkte
3. Jochen Reutter	35 Punkte

Netto-Klasse B (18,7 – 26,0)

1. Siegfried Manzel	44 Punkte
2. Birguel Sharif V.M.	42 Punkte
3. Manfred Hoock	40 Punkte

Netto-Klasse C (26,1 – 36)

1. Antje Häckl	41 Punkte
2. Edzard Reul	40 Punkte
3. Guido Reul	37 Punkte

Netto-Gästewertung (alle Handicaps)

1. Winfried Fahl	38 Punkte
2. Evelyn Schumacher	37 Punkte
3. Silke Humberg	36 Punkte

Nearest to the pin: Jochen Reutter, Astrid Rickels
Longest Drive: Dirk Rosinski, Stephanie Reutter



Golfclub
Oberursel
Skyline e.V.

Wir danken den Sponsoren



Dipl.-Ing. Günter Häckl e.K.
Frankfurter General Ausbau



Weinladen Weiß & Rot

Familie Kramer
Klaus Matern